

Gemeindeblatt Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

46. Jahrgang

Freitag, 15. Januar 2016

Ausgabe 1/2

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



**Musikverein
Gottenheim**

Einladung

Liebe Gottenheimer, liebe Musikfreunde,

am Samstag, den **16. Januar 2016** veranstaltet der Musikverein Gottenheim sein traditionelles Neujahrskonzert in der **Bötzingener Festhalle**.

Konzertbeginn ist um **19:30 Uhr** (Einlass ab 18:00 Uhr).

KONZERTKARTEN sind an der **Abendkasse** in ausreichender Anzahl erhältlich (Preis: 8,00 €).

Unter dem Motto „**FASZINATION BLASMUSIK**“ bietet sich Ihnen die einmalige Gelegenheit, mit uns das facettenreiche Spektrum der symphonischen Blasmusik zu erleben. Von Originalwerken für Blasorchester über Polka, Walzer, Marsch bis hin zu Rock & Pop sowie der eindrucksvollen Welt der Oper, decken wir nahezu jedes Genre ab, das die Blasmusik zu bieten hat. Imposante Klänge des Gesamtorchesters gehen einher mit diversen solistischen Darbietungen. Mit diesem vielfältigen Konzertprogramm sprechen wir sowohl die jüngere als auch die ältere Generation an und bieten für jeden Musikgeschmack genau das Richtige. Oder wie der Badner zu sagen pflegt: „Für jeden was un vu allem ebbis!“

Mit unseren **kostenlosen Bustransfers** – von Gottenheim nach Bötzingen und zurück – beginnen und beenden Sie auch dieses Mal Ihren Konzertbesuch gewohnt komfortabel.

Abfahrt Bus:

Kronenplatz:	17:50 Uhr	18:20 Uhr	18:50 Uhr
St. Stephan:	17:53 Uhr	18:23 Uhr	18:53 Uhr
Buchheimerstr.:	17:56 Uhr	18:26 Uhr	18:56 Uhr
Festhalle Bö.:	18:05 Uhr	18:35 Uhr	19:05 Uhr

Rückfahrten nach dem Konzert gemäß Ansage am Konzertabend!

Weitere Hinweise zum Konzert und zum Musikverein, finden Sie darüber hinaus unter www.gottenheim.de/Musikverein/ sowie auf unserer **Facebook-Seite**.

Wir würden uns freuen, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen!

Ihr Musikverein Gottenheim e.V.

Michael Thoman



Am 21. Januar kommt das Quartett „Wilde Wälder“ in die BürgerScheune

Glück haben alle Gottenheimer, die sich rechtzeitig eine Karte für das Konzert der Schwarzwaldband „Wilde Wälder“ in der BürgerScheune im Rathaus Hof gesichert haben. Denn die Veranstaltung am Donnerstag, 21. Januar, ist bereits ausverkauft. Doch auch die anderen Kulturtermine des Bürgerscheuneprogramms im Jubiläumsjahr 2016 sind sehens- und hörens- wert. Deshalb rät die BürgerScheune, sich frühzeitig Karten im Vorverkauf zu sichern. Die „Wilden Wälder“ versprechen am 21. Januar allerbeste Unterhaltung. Auch wenn sich die vier Hochschwarzwälder Georg Stelz, Christoph Hog, Tobias Schwab (Musik) und Karl Willmann in der aktuellen Variante des Programmes auf die Präsentation ihrer Lieblingsongs aus allen Phasen ihres Schaffens beschränken, sind die Themen aus dem heimatlichen Wälderalltag gut erkennbar: Wein, Weib, Gesang, gutes Essen, die Sorge um das liebe Geld und das allgemeine Wohlbefinden. Mehrstimmig singen die Wilden Wälder mit Kontrabass, Gitarren, Percussion, Glockenspiel und Melodika über Leben und Leid im Hochschwarzwald, über Schräges und Schrollen der eigentümlichen Bewohner – und das mit viel Humor und Wahrheit.

Das Programm 2016 der BE-Gruppe BürgerScheune ist ein ganz Besonderes, denn es ist nicht nur vielseitig und voller Höhepunkte – es ist auch das Jubiläumsprogramm zum zehnjährigen Bestehen der Bürgergruppe. Am 23. Juli 2016 feiert die BürgerScheune den zehnten Geburtstag mit einem Open-Air-Konzert im Rathaus Hof. Schon jetzt sind alle Gottenheimer dazu herzlich eingeladen. Näheres zum Kulturprogramm in der Bürgerscheune wird rechtzeitig im Gemeindeblatt Gottenheim und auf der Homepage unter www.gottenheim.de bekannt gegeben.

Karten im Vorverkauf für alle Veranstaltungen 2016 gibt es bei

„Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com.

Für Schüler gibt es verbilligte Karten. Restkarten (falls vorhanden) sind an der Abendkasse erhältlich.



Gemeinde Gottenheim

Nachruf

Am 18.12.2015 verstarb unser langjähriger, früherer Gemeinderat,

Herr Alfred Staudinger.

Herr Alfred Staudinger war von 1994 bis 2004 Mitglied des Gemeinderates Gottenheim. Herr Staudinger hat seine ehrenamtliche Tätigkeit mit großem Verantwortungsbewusstsein ausgeübt und hat sich während seiner Amtszeit große Verdienste um die Gemeinde und ihre Einwohner erworben. Wir verlieren mit ihm einen sehr geschätzten und beliebten Bürger unserer Gemeinde.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser aufrichtiges Mitgefühl in dieser schweren Zeit gilt seiner Frau und seiner Familie.

Gemeinde Gottenheim

Christian Riesterer
Bürgermeister

Bürgermeister Riesterer ehrte verdiente Gemeinderäte



Engagierte Gemeinderäte: Bürgermeister Christian Riesterer (links) zeichnete (von rechts) Jörg Hunn und Claudia Faller-Tabori für zehn Jahre sowie Birgit Wiloth-Sacherer und Heinz Nikola für 30 Jahre im Gemeinderat mit Urkunden des Gemeindetages aus.

beiden verdienten Gemeinderäte intensiv zusammengearbeitet. Claudia Faller-Tabori ist bei der Frauenliste im Ratsgremium seit zehn Jahren dabei. Ebenfalls seit zehn Jahren ist Jörg Hunn Gemeinderat. Er gehört der Freien Bürgerliste Gottenheim (FBL) an.

Bürgermeister Christian Riesterer dankte den vier Gemeinderäten für ihr Engagement zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger sowie der Gemeinde. „Sie haben viele Jahre aktiv an der positiven Entwicklung von Gottenheim mitgewirkt“, so der Bürgermeister, der die Geehrten als „kommunale Profis“ bezeichnete. Die Gemeinderatskollegen und –kolleginnen sowie die Besucher der Gemeinderatssitzung zollten den engagierten Ratsmitgliedern mit einem kräftigen Applaus Respekt.

Die Kommunalpolitik in all ihren Facetten ist Heinz Nikola und Birgit Wiloth-Sacherer vertraut. Seit 30 Jahren sitzen die beiden Gottenheimer am Ratstisch der Gemeinde. Seit zehn Jahren sind Jörg Hunn und Claudia Faller-Tabori gewählte Gemeindevetreter. Für ihre ehrenamtliche kommunalpolitische Tätigkeit wurden die vier Gemeinderäte von Bürgermeister Christian Riesterer mit Urkunden des Gemeindetages Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Der Bürgermeister nahm die Ehrung bei der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 2015 am Freitag, 18. Dezember, vor. Riesterer überreicht die Ehrenurkunden des Gemeindetags sowie jeweils ein Blumen- und Weinpräsent an die vier Gemeinderäte.

Heinz Nikola ist seit 30 Jahren Gemeinderat der Fraktion „Freie Wähler“ und hat in drei Jahrzehnten die Weichen für die Zukunft in der Gemeinde Gottenheim mitgestellt und an vielen Entscheidungen mitgewirkt. Genauso Birgit Wiloth-Sacherer, die der SPD-Fraktion im Gottenheimer Gemeinderat seit drei Jahrzehnten angehört und vorsteht. Immerhin mit drei Bürgermeistern haben die



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, **21.01.2016 um 19.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.

Tagesordnung öffentlicher Teil:

- TOP 1** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.
- TOP 2** Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.12.2015.
- TOP 3** Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016.
- TOP 4** Beratung über den Entwurf des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2016.
- TOP 5** Beratung über den Entwurf des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2016.
- TOP 6** Zustimmung zur Annahme der im Jahr 2015 eingegangenen Kleinspenden.
- TOP 7** Zustimmung zur Annahme von im Zeitraum Januar bis Dezember 2015 eingegangenen Spenden.
- TOP 8** Ehrungen.
- TOP 9** Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.
- TOP 10** Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.
- TOP 11** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.

Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister



Entwässerungsverband Moos

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Zur öffentlichen Sitzung des Entwässerungsverbandes am

**Montag, den 20.01.2016,
20:00 Uhr im Sitzungssaal 3. OG
des Rathauses von Umkirch**

lade ich recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Anfragen der Bürgerinnen und Bürger
2. Bericht über den Sachstand des HRB Dietenbach
3. Kenntnissnahme des Berichtes über die Finanzprüfung 2011 - 2013 durch die Gemeindeprüfungsanstalt.
4. Änderung der Verbandssatzung
5. Beschluss der Jahresrechnung 2014
6. Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2016
7. Anfragen der Verbandsvertreter und Informationen

Walter Laub
Verbandsvorsitzender

Jahresendabrechnung für die Wasser-/Abwassergebühren 2015

Die Jahresendabrechnungen der Wasser-/Abwassergebühren für 2015 werden derzeit an die Hauseigentümer zugestellt.

Der Rechnungsbetrag für die Wasser-/Abwasserendabrechnung 2015 ist **bis zum 30.01.2016 zur Zahlung fällig. Die neuen Vorauszahlungen zum 30.03., 30.06 und 30.09. ersehen Sie aus Ihrem Bescheid.**

Bitte prüfen Sie die neuen Vorauszahlungen sorgfältig. Soweit bei Ihnen keine Vorauszahlungen aufgeführt sind und Sie im Jahr 2015 jedoch in einen Neubau oder

neu zugezogen sind, setzen Sie sich umgehend mit uns in Verbindung.

Sofern eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden wir die entsprechenden Beträge abbuchen. **Bei Überweisungen bitten wir Sie unbedingt Ihr Buchungszeichen 5.8888._____ anzugeben.**

Sollten Sie zu Ihrer Veranlagung noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Frau Tulik, Tel. 9811-19, m.tulik@gottenheim.de

Rechnungsamt

Hundesteuer für 2016

Die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2016 wurden in den vergangenen Tagen zugestellt.

Neue Hundesteuermarken werden keine ausgegeben.

Bitte prüfen Sie Ihren Hundesteuerbescheid. Bei Unstimmigkeiten setzen Sie sich bitte umgehend mit der Gemeinde Gottenheim, Frau Weber, Tel. 9811-16 oder per e-mail ch.weber@gottenheim.de in Verbindung.

Hundebesitzer, die ihren über drei Monate alten Hund noch nicht angemeldet haben, werden gebeten, nach § 10 Hundesteuersatzung die Hundehaltung der Gemeinde Gottenheim innerhalb eines Monats anzumelden.

Die Steuerschuld für das Jahr 2016 entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tag im Gemeindegebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund. Wird ein Hund erst nach diesem Zeitpunkt drei Monate alt oder beginnt die Hundehaltung eines über drei Monate alten Hundes erst nach dem 1. Januar, so beginnt die Steuerpflicht am 1. Tag des auf den Beginn des Haltens folgenden Kalendermonats. Auch die Beendigung einer Hundehaltung ist innerhalb eines Monats anzuzeigen. Die Hundesteuer beträgt für den Ersthund 60 € und für den zweiten und jeden weiteren Hund 120 €.

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt nach § 12 der Hundesteuersatzung, wer vorsätzlich oder leichtfertig den Anzeigepflichten nach §§ 10 oder 11 zuwiderhandelt.

Fälligkeit

Die Hundesteuer für das Jahr 2016 ist zur Zahlung am 15.02.2016 fällig. Soweit der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt wurde, wird der Steuerbetrag zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Steueramt/Gemeindekasse

Vergabe des Bürgerholzes

Die Gemeinde Gottenheim vergibt am

Freitag, den 29. Januar 2016, um 10.00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses das Bürgerholz 2016.

Zwei Ster Brennholz kosten **85,-- Euro** und sind sofort bei der Verlosung zu bezahlen.

Bürgermeisteramt



Öffentliche Bekanntmachung für die Grundsteuerzahler der Gemeinde Gottenheim

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes in der derzeit gültigen Fassung wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2016 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2015 an die Gemeinde Gottenheim zu entrichten haben, hiermit öffentlich festgesetzt. Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2016 zugegangen wäre. Die Grundsteuer 2016 ist zu den in dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid oder Grundsteuer-Änderungsbescheid in dem Feld „Raten Folgejahr“ angegebenen Fälligkeitszeitpunkt zu entrichten oder, wenn ein Antrag auf jährliche Zahlung gestellt wurde, zum 01. Juli 2016 zu zahlen.

Künftig eintretende Änderungen in der Steuerhöhe werden einzelnen Steuerschuldnern oder deren Vertretern jeweils durch Grundsteuer-Änderungsbescheide mitgeteilt. Der zuletzt erteilte Grundsteuerbescheid kann vom Grundstückseigentümer oder seinem Vertreter bzw. Zustellbevollmächtigten bei der Gemeinde Gottenheim, Steueramt, Frau Weber, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, eingesehen werden.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen die durch diese öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann gemäß §§ 68 – 70 der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21.01.1960 (BGBl. I, Seite 17) innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Rechnungsamt – Steueramt der Gemeinde Gottenheim, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, schriftlich oder zur Niederschrift zu erklären.

Der Widerspruch kann auch beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg, eingelegt werden. Bei schriftlicher Einlegung ist die Frist nur gewährt, wenn die Rechtsbehelfsschrift vor Ablauf der Frist bei der Gemeinde Gottenheim eingegangen ist.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. die Erhebung der festgesetzten Grundsteuer wird dadurch nicht aufgehalten.

Gottenheim, den 15. Januar 2016

Christian Riesterer
Bürgermeister

Grundsteuerjahresbescheide 2016

In den vergangenen Tagen wurde die Grundsteuerjahresbescheide für 2016 zugestellt. Es wurden nur Grundsteuerjahresbescheide erstellt, sofern es im Jahr 2015 zu einer Neuanlage oder Veränderung gekommen ist.

Auskünfte erteilt Ihnen Frau Weber unter Tel. 9811-16 oder e-mail ch.weber@gottenheim.de

Rechnungsamt/Steueramt

Trinkwasser-Proben

Entnahmestelle: Hochbehälter Gottenheim

Probenart: Trinkwasser

Probenahmedatum: 18.11.2015

Beurteilung: Die Wasserprobe ist aus bakteriologischer und chemischer Sicht nicht zu beanstanden.

Entnahmestelle: ON Gottenheim, Firma Maurer

Probenart: Trinkwasser

Probenahmedatum: 18.11.2015

Beurteilung: Die Wasserprobe ist aus bakteriologischer Sicht nicht zu beanstanden.

Den gesamten Prüfbericht finden Sie auf unserer Homepage www.gottenheim.de/Aktuell/Trinkwasser/

Für Fragen steht Ihnen Herr Wassermeister Hubert Maurer Tel.: 9450-0 gerne zur Verfügung.

Schweinepest

Das Veterinäramt Breisgau Hochschwarzwald bittet alle Schweinehalter, die Schweinen Zugang zum Auslauf gewähren, folgendes Merkblatt zu beachten.

Aufgrund des aktuellen Schweinepestgeschehens in Osteuropa wird auf verstärkte Kontrollen auf Einhaltung der entsprechenden Anforderungen der Schweinehaltungshygieneverordnung in der Bekanntmachung vom 2. April 2014 hingewiesen.

Merkblatt für die Auslaufhaltung von Schweinen

Auslaufhaltung:

Haltung von Schweinen in festen Stallgebäuden, wobei für die Tiere die Möglichkeit besteht, sich zeitweilig im Freien aufzuhalten. Ein festes Stallgebäude beinhaltet einen Raum mit Dach, dessen offene Seite durch eine Tür **jederzeit einfach und sicher verschlossen** werden kann. Ist das einfache Schließen des Stalles nicht möglich, handelt es sich um eine genehmigungspflichtige Freilandhaltung!

Wer Schweine in einer Auslaufhaltung halten will, hat dies der zuständigen Behörde vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift, der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltenen Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes **anzuzeigen**.

Freilandhaltung:

Haltung von Schweinen im Freien ohne feste Stallgebäude lediglich mit Schutzeinrichtungen.

Der Betrieb einer Freilandhaltung bedarf der **Genehmigung** durch die zuständige Behörde.

Anforderungen an Auslaufhaltungen für Kleinbetriebe mit bis zu 3 Zuchtsauen oder bis zu 20 Mastschweinen

- Der Stall sowie die dazugehörigen Nebenräume müssen sich in einem guten baulichen Allgemeinzustand befinden.
- Auslaufhaltungen müssen so eingefriedet werden, dass ein Entweichen der Tiere verhindert wird.
- Sie müssen durch ein Schild „Schweinebestand - unbefugtes Füttern und Betreten verboten“ kenntlich gemacht werden.
- Der Tierhalter hat sicherzustellen, dass Schweine in Auslaufhaltung beim Aufenthalt im Freien keinen Kontakt zu Schweinen anderer Betriebe oder zu Wildschweinen bekommen können.

Als Einfriedung eignet sich z.B ein 1,50 m hoher, engmaschiger Drahtzaun bzw. Wildschutzzaun.

- Der Tierhalter hat sicherzustellen, dass Futter und Einstreu vor Wildschweinen sicher geschützt gelagert werden.
- Der Stall und der sonstige Aufenthaltsort der Schweine darf von betriebsfremden Personen nur in Abstimmung mit dem Tierhalter betreten werden.
- Stall und Nebenräume müssen jederzeit ausreichend hell beleuchtet werden können.
- Im Stall oder in den dazugehörigen Nebenräumen muss sich eine Einrichtung, an der Schuhzeug gereinigt und desinfiziert werden kann, sowie ein Wasserabfluss befinden.

Anzeigen und Genehmigungsanträge richten Sie bitte an das Veterinäramt Breisgau-Hochschwarzwald, Sautierstraße 30, 79104 Freiburg, Telefon 0761 2187- 3928 oder an vetamt@lkbh.de



DAS RATHAUS INFORMIERT

**Auf 80 Lebensjahre
blickte am 4. Januar
Herr Manfred Simon zurück.**



Bürgermeister-Stellvertreter Kurt Hartenbach besuchte Herrn Simon und überbrachte neben den Glückwünschen der Landrätin Dorothea Störr-Ritter auch das Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für eine gesunde und glückliche Zukunft.

Papiersammlung

Der Zeltclub Gottenheim sammelt am

Samstag, 16. Januar 2016

Altpapier ein.
Bitte unterstützen Sie die Sammlung, indem Sie das Altpapier gebündelt bereitstellen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Bürgermeisteramt

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

- Mountainbike silbrig/blau-lila Marke „MERIDA“
- Kinder-Holz-Spielzeug grün/gelb mit Glöckchen (zum Aufhängen an Kinderwagen o.ä.)

Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde ist am

**Dienstag 19. Januar 2016
in der Zeit
von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

im Rathaus Gottenheim.

Bürgermeister Christian Riesterer steht Ihnen für Fragen, Anregungen gerne zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitten einen Termin bei Frau Karin Bruder, Tel.: 9811-12.

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10 – Fax 07665 94768-19 – E-Mail:**

pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de
Homepage: www.kath-MarGot.de

Bürozeiten:

Do., 09:00-12:00 Uhr,
Fr., 15:00-18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:

Freitag, 15.01.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (Hi)
19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (KI)

Samstag, 16.01.2016

14:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Taufe von Theo Jonathan Heidiri
18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (KI)
18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (Ha)

Sonntag, 17.01.2016

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (Hi)
Wir beten für Anton Selinger, Anna Schätzle und verstorbene Angehörige
09:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier mit Beauftragung des Gemeindeteams (KI)
10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier (Ha)

10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier mitgestaltet von Abbé Alphonse (Priester aus Burundi) (St)

14:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Taufe Lucio Tristan Asal (KI)
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

Montag, 18.01.2016

19:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Eucharistiefeier (KI)

Dienstag, 19.01.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Großer Saal:** Andacht
18:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Rosenkranz
18:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Rosenkranz für den Frieden in der Welt und für die Anliegen unserer Seelsorgeeinheit
18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier (St)
19:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier (Ha)

Mittwoch, 20.01.2016

08:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Rosenkranz
09:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Eucharistiefeier (St)
14:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Urnenbeisetzung von Manfred Oberle (KI)
19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier, als Seelenamt für Frau Liselotte Zabler (KI)

Donnerstag, 21.01.2016

19:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier (Ru)

20:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (St)

Freitag, 22.01.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (Hi)
19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (St)

Samstag, 23.01.2016

11:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Taufe von Ferdinand Hugo Maximilian Guillaume Freiherr Marschall von Bieberstein (KI)
18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (St)

Sonntag, 24.01.2016

09:00 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Eucharistiefeier (Hi)
09:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier (Ha)
10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier (Ha)
10:30 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Eucharistiefeier zum Patrozinium (St)
10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Beauftragung des Gemeindeteams (KI)
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

Den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim stehen vor:

Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Wiss.Ass. Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidiar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon



Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

Aktuelle Termine:

Dienstag, 19.01.2016:

16-18 Uhr **Grundschule:**

Die Pfarrbücherei ist geöffnet.

16:45 Uhr **Gemeindehaus:**

Probe Spatzenchor

17:15 Uhr **Gemeindehaus:**

Probe Kinderchor 1

17:45 Uhr **Gemeindehaus:**

Probe Kinderchor 2

Mittwoch, 20.01.2016:

10:00 Uhr **Gemeindehaus:**

Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Nachruf

Am 25. Dezember 2015 verstarb im Alter von 80 Jahren Pfarrer Franz Hillig, der von 1969 bis 1993 als Pfarradministrator in der Pfarrei Bötzingen/Eichstetten gewirkt hat. In dieser Zeit verwaltete er auch die Pfarreien Neuershausen und Gottenheim und übernahm die Vertretung in Umkirch. Seine letzte Gemeinde und Seelsorgeeinheit, die er bis zu seiner Pensionierung 2011 betreut hat, war Todtnau.

Aus gesundheitlichen Gründen wurde er in den letzten Jahren erst im Schwannenhof in Eichstetten und dann im St. Carolushaus in Freiburg betreut. Dort konnte er noch Anfang Dezember seinen 80. Geburtstag feiern zu dem eine kleine Delegation aus Bötzingen, bestehend aus dem Kirchenchor und Vertretern des Pfarrgemeinderates und des Gemeindeteams, angereist war.

Franz Hillig wurde als Seelsorger unzähligen Menschen zu einem wichtigen Wegweiser auf Christus hin und Begleiter auf dem Weg des Glaubens. Seine Spiritualität war hierbei stets geprägt von der Menschwerdung Gottes wie auch des Menschen – auch im Geiste der gelebten Ökumene. Durch seine offene, umgängliche und humorvolle Art gewann er bei vielen Menschen Respekt und Sympathien. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Herr schenke ihm die ewige Ruhe.
Stellvertretend für die Seelsorgeeinheit March-Gottenheim

Pfarrer Karlheinz Kläger und Stefan Keller, Pfarrgemeinderat

Sternsingeraktion 2016

„Segen bringen, Segen sein- Respekt für dich, für mich, für andere- in Bolivien und weltweit“

Auch dieses Jahr waren wieder viele Kinder und Jugendliche vom 5.- 10. Januar als Sternsinger in unseren Gemeinden unterwegs. Sie haben den Segenswunsch an viele Türen geschrieben und Spenden für Kinder in aller Welt gesammelt. Der Erlös wird über das Kindermissionswerk vielen Projekten zufließen.

Das Wetter war z.T. schon sehr verregnet; trotzdem waren die Kinder mit Eifer bei der Sache. Falls die Sternsinger Sie zuhause nicht angetroffen haben sollten, nehmen Sie es ihnen nicht übel. Es steckt eine ungeheure Logistik hinter dieser Akti-

on, und so konnte manchem Wunsch vielleicht auch nicht entsprochen werden. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten: den Kindern, Gruppenbegleitern, Leitenden und Familien, die alles unterstützt und für die Kinder gekocht haben. Und natürlich ein herzliches Vergelt's Gott allen Spendern! Möge der Segen der Sternsinger in unsern Häusern sein.

Annette Woschek-Ham, Gemeindeferentin

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Do., 09:00-12:00 Uhr,

Fr., 15:00-18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10 - Telefax

07665 94768-19 - E-Mail:

pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Pfarrer Karlheinz Kläger im Pfarrbüro March-

Hugstetten, Engalgasse 25

nach Vereinbarung

Telefon 07665 1728 – Telefax 07665

400528 –

E-Mail: pfarrer.klaeger@kath-MarGot.de

Kaplan Thomas Stahlberger im Pfarrbüro

Gottenheim, Kirchstraße 10

nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11 – Telefax

07665 94768-25 – E-Mail:

kaplan.stahlberger@kath-MarGot.de

Gemeindeferent Hans Baulig im Pfarrbüro

Gottenheim

Fr., 11:00 – 12:30 Uhr und nach Verein-

barung

Telefon 07665 94768-12 -

Telefax 07665 94768-19 -

E-Mail: hans.baulig@kath-MarGot.de

Gemeindeferentin Cornelia Reisch im

Pfarrbüro Umkirch

Fr., 10:00 – 12:00 Uhr und nach Verein-

barung

Telefon 07665 94768-32 - Fax 07665

94768-39 -

E-Mail: cornelia.reisch@kath-MarGot.de

Gemeindeferentin Annette Woschek-Ham

im Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25

nach Vereinbarung

Telefon 07665 934731 - E-Mail:

annette.woschek-ham@kath-MarGot.de

Evangelische Kirche



Evangelische Kirchengemeinde

PfarrerIn i. P. Brigitte

Herrmann Tel.: 0176-

72688820 oder im Pfarr-

büro 07663 – 12 38

Vakanzvertretung

Pfarrer Dr. Jobst Bösenacker

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,

79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663/1238

FAX 07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de

www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag:

durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Letzter Sonntag nach Epiphania, 17.01.2016

10:30 Uhr „preisen & speisen“ Gottesdienst für Kinder und Eltern und allen, die gerne in diesen Gottesdienst kommen möchten. Im Anschluss an den Gottesdienst freut sich das Vorbereitungsteam auf ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus und lädt Sie herzlich dazu ein.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Jesaja 60,2:

Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Montag, 18.01.2016

19:50 Uhr Kirchenchor Probe

Dienstag, 19.01.2016

14:30 Uhr Bastelkreis

14:30 Uhr Seniorennachmittag

Mittwoch, 20.01.2016

09:30 Uhr Spielgruppe

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

20:00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

Donnerstag, 21.01.2016

17:30 Uhr (bis 19.00 Uhr) Jungschar für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

Predigtreihe zum Abendmahl

24.01. 18:00 Uhr Sperrangelweit-Abendgottesdienst Abendmahl mit

Dekan Rainer Heimbürger

31.01. 9:45 Uhr Abendmahlgottesdienst

mit Schuldekan Dirk Boch

21.02. 9:45 Uhr Abendmahlgottesdienst

mit Prälatin Dagmar Zobel

28.02. 9:45 Uhr Abendmahlgottesdienst

mit Pfarrerin i.P. Brigitte Herrmann

KAFFEEKRÄNZLE

Am Freitag, dem 29. Januar, findet um 19:00 Uhr wieder das alljährliche „Kaffeekränzle“ statt. Dazu laden wir alle Frauen der Kirchengemeinde und alle interessierten Frauen herzlich ein. Der Erlös der Veranstaltung ist wieder für diakonische Aufgaben in der Kirchengemeinde bestimmt. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Kaffeegedeck mit!

Wir weisen darauf hin, dass in den nächsten Tagen die Frauen des Helferinnenteams der Ev. Kirchengemeinde durch den Ort gehen, um Gaben für den „Krabbelsack“ zu sammeln.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit der Pfarrerin ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Gemeindehaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung. Evangelisches Pfarramt



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663/931020

Fax: 07663/93107720

E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de

Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:
Bötzingen:

501.040 Rund um E-Mails und Internet

Dienstag, 19.01.2016, 18.00 - 21.00 Uhr, 3 x, Realschule, 2. OG, Multimediaraum

Tanzkurse in Zusammenarbeit mit der Tanzschule Gennaro&Cristian

Dienstag, 19.01.2016, 5 x, Sporthalle, Ausschankraum

209.261 Discofox-Club: 19.00 - 20.00 Uhr

209.271 Tanztreff: 20.00 - 21.00 Uhr

209.281 Discofox 1: 21.00 - 22.00 Uhr

Info und Anmeldung www.tanzschule-freiburg.de, Tel. 0761/31020

DIE VEREINE INFORMIEREN



Angelsportverein Gottenheim e.V.

Der ASV Gottenheim e.V. wünscht seinen Mitgliedern und allen Gottenheimern ein gutes, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Gleichzeitig laden wir unsere Mitglieder und alle Interessierten zu unserer

Generalversammlung 2016 am 15.01.2016 in das Hotel Krone in Gottenheim um 20:00 Uhr ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Top 1 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Top 2 Totenehrungen
- Top 3 Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2015
- Top 4 Bericht des Vorstandes
- Top 5 Kassenbericht 2015
- Top 6 Ehrungen
- Top 7 Entlastung des Vorstandes
- Top 8 Wahlen
- Top 9 Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Die Anträge sind schriftlich bis zum 08.01.2016 bei Jürgen Steiner, Thielstraße 27 79288 Gottenheim, einzureichen.

Die Vorstandschaft
ASV Gottenheim e.V.



Landfrauenverein Gottenheim

Der Landfrauenverein Gottenheim bietet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks e.V. des Landfrauenverbandes Südbaden die folgende Veranstaltung an und lädt dazu Herzlich ein:
Gemeinsamkeiten der drei Welt – Religionen:

• Judentum, Christentum, Islam –

Heute suchen Menschen mehr denn je verlässliche Informationen und Hilfen zur Orientierung.

Dabei geht es um Begegnung und um das offene Gespräch, das auch Raum läßt für kritisches Nachdenken und ehrliche Zweifel. Moslems, Juden und Christen – feindliche Brüder oder Gläubige mit gleichen Zielen? Um Gemeinsamkeiten in Tradition und Lehre, die ein Leben in Frieden miteinander ermöglichen, geht es in diesem Vortrag. Es werden dabei verbindende Grundätze herausgearbeitet.
Referentin Fr. Dr. phil. Pecik, Emmendingen.
Der Vortrag am Donnerstag den 21. Januar 2016 beginnt um 19.30 in der Schule in Zi 10.

Alle Mitbürger, die dieses Thema interessiert sind, herzlich eingeladen. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.
Auf eine rege Teilnahme freut sich

Das Vorstandsteam



Jugendclub Gottenheim

Gelungene Cocktailparty im Jugendclub Gottenheim

Womit vertreiben sich die Jugendlichen in Gottenheim in den unterrichtsfreien Tagen zwischen den Jahren die Zeit? Zum Beispiel mit einer alkoholfreien Cocktailparty im Jugendclub Gottenheim. Die erste Vorsitzende des Vereins Jugendclub, Sophia Selinger, und ihr Team setzten am 29.

Dezember 2015 die Idee in die Tat um und luden Jungen und Mädchen zwischen 12 und 16 Jahren in den Jugendclub zum Cocktailabend ein. Circa 30 Jugendliche fanden sich an diesem Abend ab 17 Uhr im Jugendclub ein – gespannt, was sie hier erwarten sollte.

Das Jugendclubteam hatte die Zutaten und das Zubehör für drei Mixgetränke vorbereitet und half beim Zubereiten. Gemixt und geschüttelt wurden die drei Cocktails Virgin Colada, Pfirsichtraum und „Kick to drink“ nach Anleitung durch die Jugendclubmitglieder. „Die Kinder und Jugendlichen haben aber auch selbst viel ausprobiert und neue Cocktails erfunden“, freut sich Sophia Selinger über die gute Stimmung bei der Veranstaltung im Jugendclub.

Wer keine Lust mehr auf Cocktails hatte, der konnte sich gemütlich auf den Sofas mit anderen Gästen unterhalten oder bei einer Runde Tischkicker zeigen, was er beziehungsweise sie kann. Am späteren Abend nach ausgiebigem Cocktailegenuss wurde gemeinsam mit dem Jugendclubteam gespielt. „Der harte Kern blieb bis kurz nach 21 Uhr. Vor allem für unsere jüngeren Gäste war der Abend ein voller Erfolg“, freuen sich Sophia Selinger und das Jugendclub-Team über die gelungene Veranstaltung.





MGV „Liederkrantz“ Gottenheim

Mitteilung des MGV „Liederkrantz“ Gottenheim e.V.

Sängerfasnet 2016

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Gottenheim.

Wie alljährlich veranstaltet der Männergesangsverein „Liederkrantz“ Gottenheim seine traditionelle, über die Dorfgrenzen hinaus bekannte Sängerfasnet.

Unsere unterhaltsame, bunte Veranstaltung, wird wie üblich im „großen heimeligen Wohnzimmer“, in der Turn- und Festhalle der Grundschule Gottenheim stattfinden.

Die Sängerfasnet 2016 findet an folgenden Terminen, mit jeweils demselben Programm, Tanz, Unterhaltung und Barbetrieb statt.

Termine

Freitag, den 29. Januar 2016
Samstag, den 30. Januar 2016
Halleneinlass: 18:32 Uhr
Beginn: jeweils 19:31 Uhr
Eintritt, pro Person: 7,- €,

Kartenvorverkauf:

Dienstag, 19. Januar 2016 von 18:00 bis 20:00 Uhr oder an der Abendkasse, solange noch Plätze frei sind.

Wo?:

Im Proberaum des MGV, d.h. im Saal des Feuerwehrhauses, Bahnhofstr.7 (seitliche Außentreppe).

Für ein buntes, närrisches Programm sorgen, wie immer:

- Die Traditionskapelle Gottenheim
- Der Musikverein Gottenheim
- Das Jazzballett
- Der Männergesangsverein mit seinen Solisten, Tänzern und Showmen
- Tanz und Unterhaltung mit „Benne“

Wir, der Männergesangsverein, würden uns sehr freuen, Sie an unserer Sängerasnet als unsere Gäste begrüßen zu dürfen, um Sie dann mit einem bunten, unterhaltsamen Programm zu verwöhnen.

Mit närrischem Sängergruß,
Walter Hess
1. Vorstand



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

Kartenvorverkauf@2016

am

Sa. 23. Januar von 10:00 – 12:00

in der Zunftstube/Vereinsheim der Narrenzunft Krutstorze in der Schulstraße. Im Vorverkauf werden die Karten zu unseren traditionellen Zunftabenden, die am Fr. 05 und Sa. 06 Februar 2016 stattfinden, angeboten.

Büttenreden, Vorträge, **Guggemusik**

Krach&Blech, Balletts, alle Aktiven der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim zeigen mit Ihrem Können einen ganz besonderen „intimen querschnitt“ der Gottenheimer Fasnet.

Bei den Zunftabenden in unserer viel geliebten Halle wird es wieder Platznummern geben. Der Eintritt beträgt 6 €. Es gibt keine Begrenzung der Karten pro Person!

Nach dem Kartenvorverkauf im Vereinsheim sind diese bei der Volksbank Gottenheim zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich. Wir würden uns freuen alle Gottenheimer zu unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Krutschnieder@2016

Mit Sicherheit weiß jeder eine kleine Geschichte, ein Missgeschick des Anderen. An 365 Tagen im Jahr passiert gar einiges – und wir wissen davon nichts ? ...daher schnell an: krutschnieder@krutstorze.de oder 0160-97963333 (Anruf / SMS)

Helfer@2016

Wir sind schon wieder fleißig dabei die Fasnet 2016 in Gottenheim zu planen und suchen noch Helfer, welche Spaß an der Fasnet haben und bereit sind uns zu unterstützen, sei es bei Auf- und/oder Abbau oder an den Veranstaltungen selbst. Wenn Ihr euch angesprochen fühlt oder mehr Infos braucht, dann meldet euch per Mail unter: helfer@krutstorze.de

Save the Date@2016

Do. 04. Februar Schmutzige Dunschtig
Fr. 05. und Sa. 06. Februar Zunftabende der Narrenzunft Krutstorze
Sa. 06. Februar **Kinderball** in der Schule/Turnhalle
So. 07. Februar Fasnet-Sundig in Gottenheim

Einladungen, Anmeldungen und alles Wissenswerte zum Fasnetsundig 2016 ist immer unter umzug.krutstorze.de zu finden!

Di. 09. Februar Fasnet - Beerdigung in der Zunftstube

Bitte beachten:

Die Zunftabende der Narrenzunft Gottenheim finden aufgrund der Vielzahl und eng beieinander liegenden Veranstaltungen Anfang des Jahres 2016 diesmal am Fasnet Freitag und Samstag statt! Also NICHT wie zuerst geplant und eigentlich üblich zwei Wochen vor der Fasnet.

Informationen über uns, unsere Zunft und über alles was wir tun:

<http://krutstorze.de> oder persönlich bei unserem Zunftmeister Lothar Schlatter, Bergstr. 39, Tel. 07665 5551 oder 0152 539 57 265

Ihre Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.

Lothar Schlatter, Zunftmeister



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Der SV Gottenheim wünscht allen ein **gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2016!**

Wir freuen uns auch im neuen Jahr auf tolle gemeinsame Erlebnisse und Ereignisse und hoffen auch weiterhin auf Ihre Unterstützung.

Pluspunkt Gesundheit

In Kooperation mit dem SV Gottenheim e.V. starten ab März 2016 wieder folgende Kurse:

Sportlich fit – funktionelles Fitnesstraining:

Schwerpunkt Rücken

montags, ab 29.02.2016 um 8.30 Uhr

Pilates

montags, ab 29.02.2016 um 20.30 Uhr
dienstags, ab 01.03.2016 um 18.45 Uhr
dienstags, ab 01.03.2016 um 20.00 Uhr
(alle Kurse 15x außer in den Schulerien)

DAUER? Je 60 Minuten

WO? Turnhalle in 79288 Gottenheim

Kosten: 15 x für 90 € (SV-Mitglieder) / 105 € (Nichtmitglieder)

Die Kurse haben das **Gütesiegel Pluspunkt Gesundheit** erhalten und werden von der Bundesärztekammer, dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) sowie dem Deutschen Turner-Bund (DTB) empfohlen; je nach Krankenkasse werden die Kurse entweder bezuschusst oder ganz übernommen.

Anmeldung & Info: Nathalie Blüm,

B-Lizenz- und Pilatetrainerin,
DrumsAlive®-Instructor

Tel.: 07665 / 91 25 16 oder nablum@web.de

Die Herren starten am 15.01.2016 um 19.00 Uhr in die Vorbereitung auf die Rückrunde 2015/2016. Folgende Vorbereitungsspiele sind bereits terminiert:

Samstag, 23.01.2016 um 15.00 Uhr:
SVG I - SG Wasser II (KLB)
Dienstag, 26.01.2016 um 19.15 Uhr:
SVG I - SF Oberried I (BL)
Samstag, 30.01.2016 um 12.00 Uhr:
SV Breisach I (KLB) - SVG I
Dienstag, 02.02.2016 um 19.00 Uhr:
SVG I - FC Rimsingen I (KLA)
Donnerstag, 11.02.2016 um 19.00 Uhr:
SVG I - FC Buchholz I (KLB)
Donnerstag, 18.02.2016 um 19.00 Uhr:
SVG I - DJK Heuweiler I (KLB)

Der Rückrundenstart findet am Sonntag, 28.02.2016 um 15.00 Uhr statt. Zu Gast in Gottenheim ist dann die Mannschaft von Türkücü Freiburg.

Die Mannschaft freut sich auch im Jahr 2016 auf Ihre zahlreiche und lautstarke Unterstützung.



Vorankündigung

Die **Generalversammlung des SV Gottenheim** findet am **Freitag, dem 12. Februar 2016 um 20.00 Uhr** in der Sportgaststätte Schwarz-Weiß statt. Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde, Gönner, Sponsoren und Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig im Gemeindeblatt veröffentlicht.

Anträge zur Generalversammlung können bis zum 5. Februar 2016 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Björn Streicher eingereicht werden.

BÜRGERPROJEKTE



BE Gruppe BürgerScheune

Bildunterschrift:

Ungeachtet des trüben Wetters fanden sich am 31. Dezember viele Bürgerinnen und Bürger zum Silvesterumtrunk der BE-Gruppe BürgerScheune im Gottenheimer Rathaushof ein.

Das alte Jahr gemeinsam verabschiedet



Mit dem traditionellen Silvesterumtrunk läutete die BE-Gruppe BürgerScheune am Nachmittag des 31. Dezember 2015 das Jubiläumsjahr 2016 ein, in dem die Bürgerscheune das zehnjährige Bestehen feiert. Ungeachtet der trüben und kühlen Witterung kamen viele Bürgerinnen und Bürger in den Gottenheimer Rathaushof, um gemeinsam schon einmal auf das neue Jahr anzustoßen.



Bei Sekt, Glühwein, leckerem Punsch und einem Stück Neujahrsbrezel schauten die Bürger-Scheunler und ihre Gäste auf die Höhepunkte des zu Ende gehenden Jahres zurück. Auch Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach, Gemeinderäte und Vereinsvorstände teilten mit den Bürgerinnen und Bürgern ihre Erfahrungen und Erlebnisse aus 2015. Frieren musste keiner, denn die BE-Gruppe öffnete die große Scheune, wo sich die Gäste aufwärmen konnten. Gegen Abend zerstreute sich die gut gelaunte Gesellschaft, um im privaten Kreis weiterzufeiern.

Das Jubiläumsjahr 2016 hat eine Vielzahl von besonderen Kulturveranstaltungen im Gepäck. Den Auftakt machen, nach dem Café-Treff am vergangenen Sonntag, am 21. Januar, 20 Uhr, die vier „Wilden Wälder“, die in der Gottenheimer Bürgerscheune über Leben und Leid im Hochschwarzwald singen werden. Die Veranstaltung ist bereits ausverkauft. Näheres zum Jubiläumskulturprogramm in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof gibt es im Internet unter www.gottenheim.de. Karten im Vorverkauf für alle Veranstaltungen sind bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com erhältlich.

Die Bürgergruppe BürgerScheune lädt am 31. Dezember wieder zum traditionellen Silvesterumtrunk im Gottenheimer Rathaushof ein. Ab 14 Uhr wird an Silvester von den BürgerScheunlern Glühwein, Sekt und Kinderpunsch ausgeschenkt. Dazu gibt es ein Stück Neujahrsbrezel, gestiftet von der Gemeinde Gottenheim. Alle Bürgerinnen und Bürger von Gottenheim aber auch Gäste aus den umliegenden Gemeinden sind herzlich dazu eingeladen, gemeinsam mit den Mitgliedern der BE-Gruppe, Freunden und Nachbarn das alte Jahr zu verabschieden. Bis 16 Uhr werden Sekt und Glühwein ausgeschenkt. Die Bürgergruppe freut sich über Spenden, die für Aktionen und Projekte des bürgerschaftlichen Engagements in Gottenheim verwendet werden.

Erster Café-Treff des Jahres 2016 gut besucht
Nächster Café-Treff am 14. Februar

Viele Gäste fanden sich am verregneten zweiten Sonntag des Jahres, dem 10. Januar, zum Café-Treff in der Gottenheimer Bürgerscheune ein. Die BE-Gruppe BürgerScheune bewirtete, wie schon im Dezember 2015, selbst mit leckeren Kuchen und Torten zum Kaffee. Auch einige Gläser Sekt gingen über die Theke, mit denen die Gäste, die sich teilweise zum ersten Mal nach dem Jahreswechsel sahen, auf das neue Jahr 2016 anstießen. Auch Bürgermeister Christian Riesterer und seine Frau Andrea Haas, inzwischen Stammgäste bei den Café-Treffs in der Scheune, hatten den Weg nach Gottenheim nicht gescheut und nutzten die Gelegenheit zum lockeren Austausch mit Gottenheimer Bürgerinnen und Bürgern.

Wegen der Fasnet findet auch der zweite Café-Treff des Jahres am zweiten Sonntag im Monat statt, dem 14. Februar.
Schon jetzt sind alle Gottenheimer dazu herzlich eingeladen.



BE Gruppe Gottenheims Kinder

BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ engagierte sich auch 2015 für die Kinder



Der Zauberer „Rasputin“ begeisterte auf dem Gottenheimer Weihnachtsmarkt Groß und Klein – die BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ hatte den Zauberer engagiert.

Die BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ schaut auf ein erfolgreiches, aktives und vielfältiges Jahr 2015 zurück. Neben den beiden Kinderkleidermärkten im Frühjahr und im Herbst, engagierte sich die Gruppe des bürgerschaftlichen Engagements in verschiedenen Projekten für die Kinder in der Gemeinde. Der Erlös des Kleidermarktes im März 2015 kam den Klassenkassen der Grundschule Gottenheim und dem Kindergarten zugute. „Die Grundschulklassen und der Kindergarten konnten sich von dem Betrag neue Gerätschaften anschaffen, die sie sich gewünscht haben“, freut sich Ines Maurer, Sprecherin der BE-Gruppe, über die gelungene Unterstützung der Bildungseinrichtungen.



Eine andere Verwendung fanden die Mitglieder der BE-Gruppe für den Erlös des Herbstkleidermarktes: „Wir haben den Zauberer Rasputin für den Weihnachtsmarkt gebucht, der im Sitzungssaal des Rathauses zwei Vorstellungen gegeben hat“, berichtet Ines Maurer. Ein Erfolg: Die Zaubervorstellungen waren sehr gut besucht und Rasputin begeisterte mit Kunststücken, die auf seine kleinen Zuschauer zugeschnittenen waren, Groß und Klein.

Ein weiterer Betrag aus den Einkünften

der Kinderkleidermärkte floss in ein Kinderkunstprojekt, dass die Galerie Birkhofer gemeinsam mit Unicef Freiburg im Oktober 2015 durchführte. An drei Tagen wurde mit Gottenheimer Kindern in der Galerie für eine Kinderkunstauktion gemalt, die mehrere Hundert Euro für die Arbeit des Kinderhilfswerks Unicef einbrachte. „Wir haben für diese Aktion das Material zur Verfügung gestellt und bei der Auktion für das Gottenheimer Rathaus vier Bilder erworben, die nun dort zu bewundern sind“, kann Ines Maurer berichten, die im Namen der BE-Gruppe betont: „Wir möchten uns herzlich bei allen langjährigen Helferinnen und Helfern der Gruppe für ihr Engagement bedanken.“

Die BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ sucht neue Eltern, die frischen Wind in die Gruppe bringen. Auch gute Ideen und Tipps für Projekte zugunsten der Gottenheimer Kinder, die von der BE-Gruppe unterstützt werden können, sind willkommen. Interessierte können per E-Mail an gottenheims-kinder@gmx.de oder telefonisch unter 07665/9395526 (Ines Maurer) Kontakt zur BE-Gruppe aufnehmen. Inzwischen hat auch die Anmeldung für die Nummernvergabe für den Frühjahrs-Kleidermarkt am 19. März 2016 begonnen. Interessenten können sich per E-Mail an gottenheims-kinder@gmx.de für den Kleidermarkt anmelden.



Ein Kunstprojekt von Kindern für Kinder hatte im Oktober die Galerie Birkhofer gemeinsam mit der BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ organisiert.

Die BE-Gruppe „Kultur- und Bildungszentrum Gottenheim“ veranstaltet wieder eine **Rückschau auf Gedenkanlässe des vergangenen Jahres**

Sonntag 17. Januar 2016 um 19 Uhr Vortrags- und Gesprächsabend am Sonntag im Vereinsheim (neben der Schule), Eintritt frei.

Wie schon in vergangenen Jahren bietet die BE-Gruppe „Kultur- und Bildungszentrum Gottenheim“ eine Besinnung auf Ereignisse oder Persönlichkeiten, die im abgelaufenen Jahr ein Jubiläum hatten, eine runde Zahl von Jahren seit einer Geburt, einer Tat, einem Tod...

Bei der Vielzahl dessen, was sich jedes Jahr ereignet, kann eine Auswahl nur subjektiv sein. Vieles von 1915 und 1815 ist weggelassen, weil schon in den Vorjahren besprochen (I. Weltkrieg 1914-18, Napoleons Ende und Neuordnung Europas 1813-15). Allen Daten hängen auch strittige Fragen an.

Die Diskussion ist für alle offen. Außerdem ist es willkommen, wenn Teilnehmer eigene

Kandidaten vorstellen. Die Frage ist gestellt: Wer soll es wert sein, bedacht zu werden?

Programm:
drei Ereignisse

1. 315 v. Chr. wurde Thessaloniki gegründet
2. 515 wurde die Abtei St Maurice gegründet
3. 1715 Belagerung und Einnahme der Festung Stralsund

fünf Personen (*Geburtstage und †Todes-tage)

1. † 615 Columban, irischer Missionar, Frommer Mann oder Wüterich?
2. * 1415 Kaiser Friedrich III., schwacher Herrscher oder weitblickender Taktiker?
3. * 1515 Lucas Cranach d.J., milderer Renaissanceemaler oder Pionier eines Stilwandels?
4. † 1715 Ludwig XIV. hat Frankreich und die Weltgeschichte über seine Zeit hinaus geprägt.
5. * 1915 Jean-Paul Sartre, Schriftsteller und Philosoph, immer umstritten.

Einige Ereignisse und Personen, sollen kurz vorgestellt werden:

15 v. Chr. N-Alpen und Donauraum werden römisch

815 Bistum Hildesheim und Kloster Corvey gegründet

1015 Neubau Straßburger Münster;

1115 Kloster Clairvaux gegründet

1215 Mongolen erobern Peking; Magna Charta; Viertes Laterankonzil.

* Kublai Khan

1315 Schweiz: Schlacht bei Morgarten; Bundesbrief der 3 Urkantone

1415 † Jan Hus in Konstanz verbrannt

1515 Herzog Ulrich v. Württemberg ermordet Hans von Hutten; Dreiteilung Badens durch Christoph I.

1615 L.v. Taxis erblicher Generaloberpostmeister

* Anna Neander = „Ännchen von Tharau“

† Margarete von Valois

1715 Karlsruhe gegründet

*: F.-J. de Pierre de Bernis, C.F. Gellert, J.V. Tischbein.

† Franz II Joseph von Lothringen, Fürst von Stablo

1815 Napoleons „100 Tage“, Ausbruch des

Tambora, Weltumseglung von Kotzebue

*: O. v.Bismarck, E. v.Regel, E. Geibel, K. Weierstraß, G. Boole, A. Menzel, J.J. Bachofen.

†: M. Claudius, F.A. Mesmer.

1915 Feldgleichungen der Allgemeinen Relativitätstheorie veröffentlicht; GEMA gegründet

*: C.W. Ceram, P.B. Medawar, L. Schwartz, K. Krolow, O. Wells, M. Dajan, M. del Monaco, R. Schock, F.J. Strauß, A. Miller, C. Jürgens, E. Piaf.

†: A. Skryabin, P. Ehrlich, A. Alzheimer.

Die Themen bieten viel Anlass zu Diskussionen. Sie sind eingeladen, daran nach Belieben teilzunehmen oder auch nur zuzuhören.

Ich freue mich, Sie am 17. Januar zu begrüßen.

J.W. Bammert



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Einladung zum Nachmittag der „Offenen Tür“ an der Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen am 22. Januar 2016

Für alle Viertklässler und deren Eltern, die sich im Anschluss an die Grundschule für eine **Aufnahme in die Realschule oder Werkrealschule** interessieren, bietet die Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen am **Freitag, 22. Januar 2016**, in der Zeit **von 16 bis 18 Uhr** einen **Nachmittag der „Offenen Tür“** an.

Auf dem Programm stehen Führungen durch die Schule, die Besichtigung der Fachräume, Klassenzimmer und Mensa, Beratungsgespräche der Schulleitung für Eltern, die Vorstellung der Konzepte zum individuellen Lernen, viele Schüleraktionen zum Mitmachen sowie eine Bewirtung durch die Catering-Arbeitsgemeinschaft. Lernen Sie unsere Schule kennen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gez. Bernd Friedrich, Rektor

Bötzinger Energiegespräche 2016

Alle Interessierten werden eingeladen zu den Bötzinger Energiegesprächen am **Mittwoch, 20. Januar 2016 um 19.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses in Bötzingen**

Herr Rudolf Schiller von der EnBW Stuttgart, wird als Referent zu den **Themen „Speicherung von Erneuerbarer Energie für den privaten Hauseigentümer“** und **„Der Sanierungsplan Baden-Württemberg als Möglichkeit der teilweisen Erfüllung des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes“** informieren.

Stellenausschreibung Eichstetten

Die Gemeinde Eichstetten am Kaiserstuhl sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Erzieher/in oder Fachkraft mit vergleichbarer Ausbildung

in Teilzeit mit 30 Wochenstunden für unsere neue Ganztagsgruppe innerhalb der 3-gruppigen Kleinkinderinrichtung Kita Wunderland. Schwerpunkt in unserer Einrichtung ist eine gute Eingewöhnung nach dem Berliner Modell, beziehungsvolle Be-

treuung nach Emmi Pikler und dem situativen Ansatz.

Wir erwarten:

- Flexibilität und Teambereitschaft
- Motivierte Begleitung und Mitgestaltung beim Aufbau der Ganztagsgruppe
- Freude an der Arbeit mit Kindern und konstruktive Zusammenarbeit mit Eltern
- Bereitschaft zur Fortbildung und Weiterentwicklung

Wir bieten:

- Eine unbefristete Teilzeitstelle in einem aufgeschlossenen, für Weiterentwicklung und Neues offenen Team
- Vergütung nach dem TVöD SuE

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bitte bis 05. Februar 2016 an die Gemeindeverwaltung Eichstetten am Kaiserstuhl, Hauptstr. 43, 79356 Eichstetten am Kaiserstuhl. Für telefonische Auskünfte stehen Herr Dieter Rinklin, Tel. 07663/9323-18, und die Leiterin der Einrichtung, Frau Sonja Frenkel, Tel. 07663/914061 gerne zur Verfügung.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Touristik-Info

Französisch für den Alltag im Beherbergungsgewerbe, Weinverkauf, Gastronomie und Tourismusbüro

Zielgruppe:

Alle Leistungsträger aus dem Naturgarten Kaiserstuhl mit Kundenkontakt ohne jegliche Französisch-Kenntnisse.

Kursumfang:

Neben den Grundlagen erlernen Sie das Vokabular, das Sie für das Tourismusbüro benötigen. Der Kundenkontakt, die richtigen Formulierungen und Höflichkeitsformen werden in Rollenspielen geübt und geben Ihnen die nötige Souveränität, Ihre Französischkenntnisse korrekt und oft anzuwenden!

Ein Fortgeschrittenen-Kurs wird bei Interesse nach Ostern angeboten.

Referentin: Corinne Blachut

Veranstalter: Naturgarten Kaiserstuhl GmbH, Zum Kaiserstuhl 18, 79206 Breisach

Anmeldung:

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, aus welcher Branche Sie kommen. Um Anmeldung bis Freitag, 22. Januar 2016 an info@kaiserlich-geniessen.de wird gebeten.

Wichtige Informationen

Ort: Winzergenossenschaft Ihringen, Winzerstr. 6

Termine: Immer dienstags ab 16. Februar 2016, insgesamt 6 Termine

Uhrzeit: 14:30 - 17:15 Uhr inkl. 15 Min.

Pause

Teilnahmegebühr: 120,- € pro Person/Kurs *Social Media für touristische Leistungsträger im Naturgarten Kaiserstuhl*

Egal ob Facebook, Twitter, Blogs oder irgendein anderes soziales Netzwerk, mit dem die Menschen untereinander kommunizieren: Social Media erfasst alle Alters- und Bevölkerungsschichten weltweit. Welche Bedeutung haben die neuen Möglichkeiten interaktiver Kommunikation? Welche Chancen bieten sie und welche Hürden? Aus welchen Best Practice Beispielen kann man lernen? Diese und weitere Fragen werden in zwei Halbtagesseminaren erörtert und diskutiert.

Seminar „Grundlagen“: Was bedeutet Social Media? Was nicht? Was muss beachtet werden? Warum brauchen Sie Ziele und eine Strategie? Welche Netzwerke gibt es und welche ist für Ihre Zielgruppe geeignet?

Seminar „Anwendung“: Anhand von Beispielen wird besprochen, wie andere Unternehmen erfolgreich Social Media Kampagnen betreiben und was am eigenen Auftritt (falls vorhanden) noch optimiert werden kann.

Referentin:

Katja Heinrich, Studium der Medien- und Kommunikationswirtschaft, gelernte Werbekauffrau und Social Media Managerin (VWA)

Veranstalter: Naturgarten Kaiserstuhl GmbH, Zum Kaiserstuhl 18, 79206 Breisach

Anmeldung:

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Bitte geben Sie bei der Anmel-

dung an, aus welcher Branche Sie kommen und ob Sie schon einen Social Media Kanal nutzen. Um Anmeldung bis Freitag, 29. Januar 2016 an info@kaiserlich-geniessen.de wird gebeten.

Wichtige Informationen

Ort: Großer Sitzungssaal, Badischer Winzerkeller, Breisach

Datum „Grundlagen“:

Donnerstag, 18. Februar 2016

Datum „Anwendung“:

Donnerstag, 25. Februar 2016

Zeit: 14:00 – ca. 18:00 Uhr

Teilnahmegebühr: 40,- € p.P. /Seminar und 70,- € p.P./beide Seminare *

Kaiserstuhl-Tuniberg-Tage 2016 - 16. und 17. Juli in Teningen-Nimburg

Teilnahme am Regionalmarkt

Die nächsten Kaiserstuhl-Tuniberg-Tage sind bereits in Planung. Sie finden am 16. – 17. Juli 2016 in Teningen-Nimburg statt. Wir möchten Hersteller von regionalen Produkten aus dem Kaiserstuhl und vom Tuniberg hiermit gerne zur Teilnahme am Regionalmarkt einladen.

Weitere Informationen sowie die Teilnahmebedingungen und Anmeldeunterlagen finden Sie unter www.kaiserstuhltage.de. Anmeldeschluss: Ende Januar.

Für Rückfragen steht Frau Schumacher unter Tel. 07667 9068511 oder schumacher@naturgarten-kaiserstuhl.de gerne zur Verfügung.

Ende des redaktionellen Teils